

Ressort: Gesundheit

China: Mehr als zwei Millionen Menschen nach Ölleck ohne Trinkwasser

Peking, 12.04.2014, 19:04 Uhr

GDN - Nach einem Ölleck ist das Trinkwasser von mehr als 2,4 Millionen Chinesen verseucht. Der Unfall habe sich in der Region Lanzhou im Zentrum des Landes ereignet, berichtet die chinesische Nachrichtenagentur "Xinhua".

Der Vorsitzende der städtischen Umweltschutzbehörde sagte, die Pipeline, aus der das Öl ausgetreten sei, werde repariert. Das Trinkwasser der Region sei durch das Ölleck mit dem stark krebserregenden Benzol versetzt, der zulässige Grenzwert sei um das zwanzigfache überschritten. Die Behörden warnten davor, das Wasser zu trinken, in der Folge war abgefülltes Wasser in den Läden rasch ausverkauft.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-33048/china-mehr-als-zwei-millionen-menschen-nach-oelleck-ohne-trinkwasser.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com